

KI-Stunde

Sechzig Minuten Kalibrierung und Datenschutz-Spielregeln. Ihr Team sieht, was die Werkzeuge leisten - und spielt an eigenen Fällen durch, welche Daten hineindürfen und welche nicht.

Für **Fachabteilungen, Sachbearbeitung und Administration** - alle, die die Werkzeuge täglich selbst benutzen. Auch das passende Format, wenn mehr Menschen als die Leitungsrunde die Einordnung brauchen. Für die Leitungsrunde selbst gibt es ein eigenes Programm - siehe Abschnitt 06.

60 MIN · BIS 20 TEILNEHMENDE

auf Anfrage

OHNE MWST. · NICHT MEHRWERTSTEUERPFLICHTIG

ORT Bei Ihnen vor Ort oder remote

GERÄTE Keine. Ihre Leute brauchen weder Laptop noch Login

01 - DAS ANGEBOT

Was Sie bekommen.

Der Schwerpunkt liegt bewusst auf dem Datenschutz-Teil: das ist die Frage, die im Betrieb täglich falsch beantwortet wird. Davor steht so viel Kalibrierung, wie es braucht, damit die Antworten sitzen.

Das Versprechen: Alle im Raum schätzen danach realistischer ein, was KI kann, und kennen die Spielregeln für ihre eigenen Datenarten.

Der praktische Vorteil: Ihre Leute brauchen weder Geräte noch Logins. Es gibt keine Eigenarbeit - damit entfällt die Account-Frage, die bei den längeren Formaten zur Buchungsvoraussetzung wird.

- **Passt**, wenn zwei Stunden für alle nicht zusammenzubringen sind, oder wenn Sie vor einer breiteren Einführung erst einmal eine gemeinsame Grundlage und klare Datenregeln brauchen.
- **Passt nicht** für eine Geschäftsleitung, die entscheiden will. Für Einordnung, Anwendungsfelder und benannte Verantwortlichkeit braucht es vier Stunden - eine Stunde reicht für die Kalibrierung und sonst nichts. Wer hier eine Entscheidungsgrundlage erwartet, wird enttäuscht, und ich sage das lieber vorher.

02 - ABLAUF

Sechzig Minuten, ohne Puffer.

Es gibt keine Zusatzblöcke. In diesem Format ist kein Puffer, und alles, was hineingedrückt wird, geht direkt von der Ampel ab.

BAUSTEIN	MINUTEN
Einstieg, Kalibrierungs-Rahmen, eine Handzeichen-Frage	4
Auftakt-Demo: aus einer Handy-Notiz wird eine Antwort-Mail mit Aufgabenliste	8
Wie ein Sprachmodell funktioniert, und warum es überzeugend falsch liegen kann	10
Werkzeug-Landkarte: sechs Kategorien, je ein Tool und eine Faustregel	6
Datenschutz: welche Daten dürfen in welches Werkzeug - die vier Regeln	6
Datenschutz-Ampel: fünf Fälle aus Ihrem Alltag, Abstimmung im Raum	8
Prompting-Handwerk: derselbe Auftrag zweimal, schwach und stark, die fünf Hebel	10
Bilanz: was überschätzt wird, was unterschätzt wird, ein realer Haftungsfall	6
Abschluss	2
Summe	60

Zum Datenschutz-Block: Er beantwortet die Frage Ihrer Leute, nicht die Ihrer Geschäftsleitung. Einstieg ist "darf ich das hier reintippen", geübt wird an einer Ampel mit Fällen aus Ihrem Alltag. Wer im Betrieb rechtlich verantwortlich ist, kommt in einem Satz vor - als Einordnung, nicht als Drohung. Der Haftungsrahmen mit Bussen, Weisung und Tarifestufen gehört in den Termin für die Leitungsrunde.

Eine Tausch-Option: Statt des Prompting-Blocks kann das Agenten-Fenster laufen - eine fiktive Tabelle geht hinein, wenige Minuten später kommt eine klickbare Auswertung heraus, dazu die Aufzeichnung einer echten Session. Beides zusammen passt nicht in sechzig Minuten. Wir entscheiden das im Vorgespräch.

03 - GRENZEN

Was die KI-Stunde nicht leistet.

Das gehört ausgesprochen, sonst verkauft die Stunde das Versprechen des Halbtags.

- **Keine Eigenarbeit.** Niemand fasst das Werkzeug selbst an. Damit fehlt der Mechanismus, der Verhalten ändert - wer will, dass die Leute danach anders arbeiten, braucht mindestens den Impuls.
- **Keinen Use-Case.** Es entsteht nichts, was am nächsten Tag läuft.
- **Kein dokumentgestütztes Arbeiten,** kein Kontextfenster, kein Arbeiten mit Ihren eigenen Unterlagen.
- **Keine Bild-, Video- oder Stimm-Vorführungen.** Die Kategorien stehen auf der Landkarte, vorgeführt werden sie nicht - Erzeugung braucht Wartezeit, und die hat dieses Format nicht.
- **Keine Pause.** Sechzig Minuten am Stück sind die Obergrenze. Wer 90 Minuten ansetzen will, nimmt den Impuls.
- **Kein Zertifikat.**

Was ich von Ihnen brauche.

- **Ein Vorgespräch, 30 Minuten, kostenlos:** Ihre Branche, zwei bis drei typische Datenarten für die Ampel, ein Aufgaben-Typ für die Auftakt-Demo.
- **Keine Geräte, keine Logins** für die Teilnehmenden.
- **Raum vor Ort:** Beamer oder Screen und stabiles WLAN. Ton ist nicht nötig, es läuft keine Audio-Demo.
- **Remote:** ein Videocall-Link, Bildschirmteilung vorab getestet.
- **Beispiel-Material ist optional.** Ohne Freigabe läuft die Auftakt-Demo an einem fiktiven Beispiel, als fiktiv deklariert.

Preis und Rahmen.

Der Preis ist noch nicht öffentlich gesetzt - dieses Format wird einzeln offeriert. Zur Einordnung: der Impuls mit zwei Stunden kostet CHF 1'900, das Claude-Code-Einzelcoaching mit 90 Minuten CHF 990, jeweils ohne MwSt. ai-edu ist nicht mehrwertsteuerpflichtig, es kommt nichts dazu.

Reisekosten	Remote immer enthalten, vor Ort in den Kantonen Zürich, Zug und Aargau ohne Aufschlag. Ausserhalb verrechne ich die effektiven Kosten gegen Beleg - Bahn 2. Klasse oder CHF 0.70 pro Kilometer bei Anreise mit dem Auto, Reisezeit nie. Erfahrungswert CHF 150-350 je nach Region, als eigene Position auf der Rechnung.
Leistungsumfang	Welche Vorbereitungs- und Nachbetreuungsleistungen in dieser Länge enthalten sind, halten wir in der Offerte fest.
Zahlung	Rechnung nach dem Termin, 30 Tage netto.
Verschiebung	Bis 7 Tage vorher kostenfrei, sofern wir innerhalb von drei Monaten einen Ersatztermin finden.
Absage	Bis 14 Tage vorher kostenlos, bis 7 Tage vorher 50 Prozent, danach 100 Prozent des Honorars.

Massgebend sind die AGB auf ai-edu.ch/agb/.

Wenn eine Stunde zu wenig ist.

- **KI-Workshop für die Geschäftsleitung, 4 Std, bis etwa 12 Personen, CHF 4'400.** Wenn nicht eingeordnet, sondern entschieden werden soll: Haftungsrahmen, zwei bis drei priorisierte Einsatzfelder, eine benannte Verantwortlichkeit.
- **Impuls, 2 Std, bis 20 Personen, CHF 1'900.** Dasselbe Fundament, plus die volle Werkzeug-Schau und eine eigene Übung. Der Unterschied in einem Satz: hier fassen die Leute das Werkzeug einmal selbst an.
- **Vertiefung, 4 Std, bis 12 Personen, CHF 4'400.** Zwei betreute Arbeitsrunden an mitgebrachten Aufgaben. Jede:r geht mit einem anwendungsbereiten Use-Case nach Hause.
- **Ganzer Tag.** Impuls am Vormittag für alle, Vertiefung am Nachmittag für die Kerngruppe. Preis nach Umfang.

Noch kein Werkzeug freigegeben? Dann ist ein einzelner Kurs der falsche erste Schritt. Das Programm KI-Einführung (rund 3 Monate, CHF 9'800) beginnt mit einer Standortbestimmung, schult danach auf Ihren eigenen Prozessen und begleitet die Umsetzung. Etappen einzeln buchbar, Ausstieg nach der Standortbestimmung möglich.

Das **kostenlose 30-Minuten-Kennenlernen** gilt für **alle Formate** - auch für das Claude-Code-Coaching und das Programm.

NÄCHSTER SCHRITT

Nennen Sie mir Ihre heiklen Datenarten.

Daraus baue ich die fünf Ampel-Fälle. Der Rest ist ein kurzer Abgleich am Telefon.

contact@ai-edu.ch

ai-edu.ch/kontakt/

ai-edu.ch/showcase/ - Aufzeichnungen echter Sessions

AI-EDU.CH - RETO LUTZ - STAND 09.08.2026